

Rasen vertikutieren

Auch wenn er nicht die Golf-Liga erreichen soll – Rasen bedeutet stets eine Herausforderung für engagierte Hobbygärtner. Denn ein schöner Rasen ist das Herzstück eines jeden Gartens. Doch gerade in den Sommermonaten wird das Gras bei Grillabenden oder beim Fußballspielen mit der ganzen Familie ganz schön belastet. Da braucht es starke Halme!



Spätestens, wenn das einst saftige Grün einem gelb-bräunlichen Filz gewichen ist, wird jedem Gartenbesitzer klar, dass robuster Rasen mehr Aufmerksamkeit braucht. Regelmäßiges Mähen reicht nicht. Denn Rasen besteht aus vielen kleinen Graspflanzen, die zusammen Schwerstarbeit leisten, um den alltäglichen Belastungen standzuhalten. Gönn' ihm also eine Frischzellenkur – mach' deinen müden Rasen wieder munter!



Foto: Bosch

Vertikutieren gegen den Filz

Damit die Grünfläche ihrem Namen wieder alle Ehre macht, müssen Verfilzungen aus abgestorbenen Pflanzenresten entfernt werden. Sie ersticken sonst die jungen Graswurzeln und hemmen das Neuwachstum. Vertikutieren, das senkrechte leichte Einschneiden in die Grasnarbe mit rotierenden Messern, befreit den Rasen von seinen Altlasten.

Der Vertikutierer ritzt den Boden an und lockert ihn auf. Das abgestorbene Gras, Unkraut und Moos wird herausgekämmt. Der vertikutierte Rasen hat einen besseren Zugang zu Luft, Wasser und Nährstoffen. Er kann sich erholen und wird widerstandsfähiger.



Foto: Bosch



Foto: Bosch

Frühlingszeit ist Vertikutierzeit

Am besten zum Vertikutieren geeignet sind die Frühlingsmonate März bis Mai, wenn der Rasen in der Wachstumsphase ist. Auch im Herbst kann vertikutieren sinnvoll sein, um die Grasfläche winterfit zu machen. Vor dem Vertikutieren solltest du gründlich und tief mähen, der Rasen sollte trocken sein. □

Dann kann es losgehen. Die Schnitttiefe des Vertikutierers muss auf den Zustand des Rasens angepasst sein: Je verfilzter der Boden, desto tiefer muss er eingeschnitten werden. Mit einer Schnitttiefe von 3 bis 5 mm liegst du meist richtig. Wähle im Zweifelsfall lieber 3 mm und wiederhole den Vorgang nach einigen Wochen, als zu tief zu vertikutieren. Auch zu junger Rasen profitiert vom Vertikutieren nicht, da die frischen Graswurzeln mit herausgerissen werden könnten.

Fahre recht zügig in Bahnen über die Fläche. Bei starker Verfilzung solltest du prinzipiell in längs und quer überlappenden Bahnen vertikutieren. An den Bahnenden die Schneiden kurz anheben.

Nährstoffzufuhr nach dem Vertikutieren

Hast du die gewünschte Fläche bearbeitet, nimmt der Rasen nun Dünger und Wasser dankbar auf. Jetzt ist auch die richtige Gelegenheit zu kalken. Denn starker Moosbefall weist darauf hin, dass der Boden zu sauer ist. Solltest du größere kahle Stellen im Grasbewuchs haben, säe hier nach. Nach einigen Wochen der Schonung wirst du mit einem schönen Rasenteppich belohnt.

Natürlich legt nicht jeder Gartenbesitzer Wert darauf, einen englischen Rasen täglich mit der Nagelschere zu trimmen. Dein Rasen kann Nutzfläche bleiben. Doch ein gesundes, saftiges Grün durch gezielte Rasenpflege macht jedem Gärtner Freude.



Foto: Bosch

Tipp: Bodenanalyse

Klee im Rasen – das ist ein Zeichen für verdichteten, lehmhaltigen Boden. Vertikutieren, belüften und die Zugabe organischer Düngemittel sind auf Dauer die wirksamsten Methoden, um unerwünschte Wildkräuter fernzuhalten. Mit einer Bodenanalyse kann der Hobbygärtner feststellen, ob dem Boden wichtige Substanzen wie Nährstoffe, Kalk oder Sand fehlen. Diese können gleich nach dem Vertikutieren eingebracht werden.

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy